

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

29.09.1918 - Walter Bloem: Schnapphähne.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**



Sonntag, den 29. September 1918.

Freiplätze haben keine Gültigkeit.

Eröffnungsvorstellung.

# Schnapphähne.

Ein Sommerspiel vom Rhein in 4 Akten von Walter Bloem.

Leiter der Aufführung: Oberregisseur **Gustav Kirchner.**

**Personen:**

Der Falkenburger	.....	Hermann Nissen.
Brigitte, seine Schwester	.....	Betty Kliner.
Hildegard, seine Tochter	.....	Esse Erler.
Gilzinger,	.....	Walter Doerry.
Rosenberg, } seine Knechte	.....	Paul Hilbig.
Steinder, }	.....	Hof Salberg.
Nahr,	.....	Willi Western.
Pies, Magd	.....	Käte Starke.
Der Sooneker	.....	Wilhelm Reich.
Weißfisch, sein Knecht	.....	Eduard Wend.
Reiteföven, ein reicher Handelsherr aus Köln	.....	Ludwig Lindloff.
Georg, sein Sohn	.....	Max Schmad.
Hans, Georgs Diener	.....	Felix Kroll.
Der Wirt „Zum goldenen Flug“ in Bingen	.....	Kurt Lehre.
Ein reicher Bauernbursh	.....	Ernst Babelow.
I. } Bauer	.....	Werner Gille.
II. }	.....	Wilhelm Börner.
I. } Bauernmädchen	.....	Hanni Hilfen.
II. }	.....	Toni Jensen.

Der erste Akt spielt im Gasthof „Zum goldenen Flug“ in Bingen, alle folgenden auf der Falkenburg rheinabwärts von Bingen.  
Zeit: 1278, im ersten Monat der Regierung Rudolfs von Habsburg.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

**Kassenpreise einschließlich Garderobeabgabe:**

Fremdenloge I. Rang	.....	5 M 70 S.	Mittelsplatz II. Rang	.....	3 M 20 S.
Proszeniumsloge I. Rang	.....	4 " 80 "	Loge II. Rang	.....	2 " 40 "
Logenplatz I. Rang	.....	4 " 80 "	Parterreplatz	.....	2 " 40 "
Parterre { 1. bis 7. Reihe	.....	4 " 80 "	Amphitheater	.....	1 " 30 "
Parterre { 8. bis 10. Reihe	.....	3 " 60 "	Galerie	.....	— " 70 "

**Preise der Dugendkartenhefte:** Proszeniumsloge M 52.80, Logen I. Rang und I. Parterre M 30.00, Logen II. Rang und Parterre M 21.60, Amphitheater M 12.00, Galerie M 7.20.

Dienstag, den 1. Oktober 1918. **Jugend.** Ein Liebesdrama in 3 Aufzügen von Max Halbe. Anfang 7 1/2 Uhr.

**Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 1 1/2 10 Uhr.**

**Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.**

Vorverkauf mit 20 % Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Vorbestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 %; erstere ist zur Vermeidung von Nachteilen nur an die Großherzogliche Theaterkasse zu richten.

**Militärpersonen,** vom Feldwebel abwärts, zahlen an der Abendkasse zu den Vorstellungen, für welche Dugendkarten Gültigkeit haben, die Hälfte der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

**Zeichnet Kriegsanleihe!**

